**Externe Mietverwaltungen sparen Gewerbemietern Zeit und Geld**

**Professionelle Immobilienverwaltungen sind für Eigentümer selbstverständlich – In Handel, Büro, Logistik und Industrie nutzen jetzt auch immer öfter Mieter die Hilfe von Dienstleistern**

**Darmstadt.** Lange galten externe Immobilien-Verwaltungen als Exklusiv-Dienstleister für die Eigentümer von Gewerbeimmobilien. Üblicherweise übernehmen sie die Vermietung, Mieterbetreuung und Abrechnung. Doch mittlerweile ziehen auch immer mehr Gewerbemieter in der Professionalisierung ihrer Standortverwaltung nach und lassen sich hier von spezialisierten Immobilien-Verwaltungen unterstützen. Einzelhändler, Büromieter, Banken, Supermärkte, Friseurketten genauso wie Metzger und Bäcker: erfolgreiche Unternehmen konzentrieren sich lieber auf ihr Kerngeschäft und überlassen die Verwaltung ihrer Mietflächen externen Experten. Die wickeln für sie alles von der Prüfung und Verhandlung von Verträgen, Fristenmanagement, Überwachung der Zuständigkeiten bei Wartungspflichten und Reparaturen bis hin zu Prüfung von Wertsicherung und Nebenkostenabrechnungen, ab.

So lässt beispielsweise die Lebensmittelkette BIO COMPANY das eigene Objektmanagement von der Mietverwaltung ADH Deutschland GmbH, unterstützen. Der Marktführer unter den Bio-Supermärkten in Berlin/Brandenburg, und weiteren Filialen in Hamburg und Dresden, sieht sich in seiner Vermieterkommunikation optimal vertreten, indem er auf die Arbeit der erfahrenen Branchenspezialisten setzt. „Gewerbemieter optimieren so ihre Standortkosten und entlasten sich von der zunehmend komplexen Standortverwaltung“, erklärt Lucas Trenciansky, Leiter Expansion und Standortmanagement bei BIO COMPANY.

ADH-Geschäftsführer Thomas Rupp betreut mit seinem Team insgesamt mehrere tausend Handels-, Büro- und Gewerbestandorte in Deutschland. Auch die jährlichen Betriebskostenabrechnungen werden von den Spezialisten geprüft, mit alarmierendem Ergebnis: „Etwa 85% der von uns geprüften Abrechnungen sind fehlerhaft zulasten des Mieters“, erklärt Thomas Rupp. Hier zeigt der Dienstleister die Abweichungen auf und fordert zu viel gezahlte Nebenkosten zurück. „Korrekturen sind bis zu drei Jahren rückwirkend möglich.“, so Rupp weiter, „Bei einem Standort eines Lebensmittelhändlers in Süddeutschland konnte im Vorjahr die Nebenkostenlast um ganze 114000 Euro gesenkt werden.“ Von Nebenkosten-Korrekturen um 25 Prozent berichtet auch Roland de Hoog, Real Estate Manager von Seats and Sofas.

Dabei lohnt sich professionelles Mietmanagement nicht nur für große Filialisten. Gerade auch kleinere Gewerberaummieter können mit der Unterstützung von Verwaltungsdienstleistern das Optimum aus ihrem Mietverhältnis herausholen. Durch die fachliche Kompetenz und das professionelle Management erzielen sie Kosten- und Qualitätsvorteile und gewinnen bei den Standortkosten an Planungssicherheit und mehr Zeit für ihr Kerngeschäft.

10. März 2017

– Veröffentlichung frei –

### PRESSEKONTAKT

ADH Deutschland GmbH

Ludwigsplatz 6b, 64283 Darmstadt

Telefon 0 61 51.787 48-35

[www.adh.immo](http://www.adh.immo)

Frau Conny Thein, conny.thein@adh.email